

Prof. Dr. Martin Hasselmann ist 1972 in Weimar geboren und leitet seit 2014 als Professor das Fachgebiet für Populationsgenomik bei Nutztieren an der Universität Hohenheim. Er studierte ab 1992 Biologie mit dem Schwerpunkt Zoologie und Systematik in Jena und Madrid. 1999 ging er an das Institut für Zoologie an die Universität Halle und wurde 2004 nach Forschungsaufenthalten in Kalifornien und Norwegen zum Dr. rer. nat. promoviert. 2005 wechselte er an das Institut für Genetik der Universität Düsseldorf, an der er sich 2011 habilitierte. Mit einem von der DFG geförderten Heisenberg-Stipendium leitete er von 2012 bis 2014 seine Arbeitsgruppe am Institut für Genetik der Universität Köln. Seine Forschung fokussiert auf genetische Prozesse und Dynamiken in Insekten. Er ist Vorstandsmitglied im [KomBioTa](#) und Landesverbandsvorsitzende des [VBiO](#).